

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Würzburg  
Mai 2022



**Sperrfrist:  
31.05.2022, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Würzburg
<b>Berichtsmonat:</b>	Mai 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.05.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.06.2022
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0911 / 179-8001
<b>Fax:</b>	Fax: 0911 / 179-908001
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

	<b>Seite</b>
Die aktuelle Entwicklung des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">8</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">9</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">10</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">11</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">12</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">14</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">15</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">16</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">17</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">18</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">19</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">20</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">21</a>
Geschäftsstellenbezirk Würzburg	<a href="#">22</a>
Geschäftsstellenbezirk Kitzingen	<a href="#">25</a>
Geschäftsstellenbezirk Lohr	<a href="#">28</a>

## **Zu- und Abgänge halten sich nahezu die Waage**

### **Arbeitslosenzahl im Mai**

-60 auf 6.250

### **Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich**

-1.870 (-23,1 Prozent)

### **Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat**

unverändert 2,1 Prozent

### **Veränderung der Arbeitslosenquote gegenüber dem Vorjahr**

-0,6 Prozentpunkte

„Obwohl derzeit ein ganzes Bündel von wirtschaftlichen Belastungen auf den regionalen Arbeitsmarkt einwirken, zeigt sich dieser weiterhin erstaunlich krisenfest. Der Krieg in der Ukraine, unterbrochene Lieferketten und Materialmangel sowie deutlich gestiegene Energie- und Rohstoffpreise haben sich bisher noch nicht gravierend auf dem regionalen Arbeitsmarkt niedergeschlagen. Wie in einem Mai üblich, ist die Zahl der arbeitslosen Menschen auch im aktuellen Berichtsmonat erneut gesunken, wenn auch in einem geringeren Umfang als in den zurückliegenden Jahren“, fasst Stefan Beil, Leiter der Agentur für Arbeit Würzburg, die derzeitige Arbeitsmarktentwicklung für den Agenturbezirk Würzburg zusammen. Insgesamt waren 6.250 Frauen und Männer in der Stadt und dem Landkreis Würzburg sowie in den Landkreisen Kitzingen und Main-Spessart ohne eine Beschäftigung. Das waren 60 (-1,0 Prozent) weniger als im April und 1.870 (-23,1 Prozent) weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote bleibt mit unveränderten 2,1 Prozent weiterhin historisch niedrig und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Prozentpunkte. „Kehrseite der niedrigen Arbeitslosenzahlen ist, dass Angebot und Nachfrage immer weiter auseinanderdriften, da auch der Bestand an offenen Stellen immer neue Rekordhöhen verzeichnet. Vielerorts sind die Auftragsbücher zwar gut gefüllt, jedoch können diese wegen fehlender Arbeitskräfte nicht immer fristgerecht abgearbeitet werden“, gibt Beil zu Bedenken.

## **Rund ein Fünftel weniger Abgänge in Erwerbstätigkeit als im Vorjahr**

Im Mai haben sich 1.940 Personen arbeitslos gemeldet – 3,3 Prozent weniger als vor einem Jahr. 1.990 Personen haben im Gegenzug ihre Arbeitslosigkeit wieder beendet (Vorjahresveränderung: -15,5 Prozent). Von den neu Gemeldeten waren 790 zuletzt erwerbstätig. Das war ein Rückgang um 30 oder 3,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im gleichen Vergleichszeitraum verringerten sich die Abgänge in Erwerbstätigkeit um 210 (-21,4 Prozent) auf 770 Personen.

## **Unterbeschäftigung ebenfalls rückläufig**

Personen, die am Erhebungsstichtag an Qualifizierungen teilnehmen oder beispielsweise kurzfristig erkrankt sind, gelten gemäß gesetzlicher Definition nicht als arbeitslos und werden daher nicht in der Arbeitslosenstatistik ausgewiesen. Diese nicht berücksichtigten Personen werden jedoch gemeinsam mit den registrierten Arbeitslosen in der Unterbeschäftigungsstatistik abgebildet. Im Mai waren im Agenturbezirk (ohne die Berücksichtigung von Kurzarbeit) 8.780 Frauen und Männer unterbeschäftigt. Das waren 1.970 oder 18,3 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Unterbeschäftigungsquote betrug 3,0 Prozent (April 2021: 3,6 Prozent). Der Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung lag bei 71,1 Prozent.

## **Entwicklung Kurzarbeit**

Auswertungen zum Umfang der realisierten Kurzarbeit liegen bis einschließlich Januar 2022 vor. Nach dieser Hochrechnung haben im Agenturbezirk 3.830 Beschäftigte in 714 Betrieben Kurzarbeit in Anspruch genommen. Im Dezember waren es 4.000 Beschäftigte in 665 Betrieben. Der Anteil der Kurzarbeiter an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Kurzarbeiterquote) lag im Januar bei 1,7 Prozent und damit um 0,1 Prozentpunkte niedriger

als im Dezember. Im April sind 17 Anzeigen für 150 Beschäftigte eingegangen. Das waren 30 weniger als im März.

### **Rückgang bei allen betrachteten Personengruppen**

Von der guten Arbeitsmarktentwicklung in den zurückliegenden zwölf Monaten profitierten alle im Fokus stehenden Personengruppen. Der Bestand von Ausländern verringerte sich um 27,6 Prozent auf 1.480. Die Arbeitslosigkeit von Jugendlichen unter 25 Jahre sank um 27,2 Prozent auf 490, die Langzeitarbeitslosigkeit genau um ein Viertel auf 1.640 und die der Älteren (55+) um 17,8 Prozent auf 1.910. Bei den Schwerbehinderten war ein Rückgang um 13,3 Prozent auf 710 zu beobachten. Nahezu jede dritte arbeitslose Person zählt zu den Älteren, jeder Vierte ist seit mindestens einem Jahr ohne eine Beschäftigung oder hat eine ausländische Staatsangehörigkeit.

### **Arbeitskräftenachfrage weiterhin hoch**

Im Mai wurden von den Betrieben 1.280 offene Stellen gemeldet. Das waren 30 oder 2,1 Prozent weniger als vor einem Jahr. Der Stellenbestand wuchs gegenüber Mai 2021 um 2.190 oder knapp 42 Prozent auf 7.390 Jobangebote an. Für rund 55 Prozent der offenen Stellen wurden Fachkräfte gesucht. Das Anforderungsniveau „Helfer“ lag einem knappen Viertel der Angebote zugrunde. Zusätzliches Personal wurde vor allem für die Bereiche Lager und Verkauf, Büro, Maschinenbau- und Betriebstechnik sowie Speisenzubereitung und Erziehung gesucht.

### **Beschäftigung bleibt stabil**

Am Stichtag 30. September 2021 waren im Agenturbezirk 219.420 Frauen und Männer sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.330 oder 1,1 Prozent. Rund ein Drittel übten ihre Beschäftigung in Teilzeit aus, etwas mehr als jeder Zehnte hatte eine ausländische Staatsangehörigkeit. Der Helferanteil an allen Beschäftigten betrug rund 16 Prozent. Beschäftigungsrückgänge waren in den Bereichen Verkehr und Lagerei sowie bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen und im Gastgewerbe zu verzeichnen. Beschäftigungszuwächse gab es dagegen in wirtschaftsnahen Dienstleistungen, im Handel, der öffentlichen Verwaltung und im Bereich Information und Kommunikation.

### **Regionale Entwicklung**

Der geringfügige Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber April wirkte sich im Hinblick auf die regionalen Arbeitslosenquoten nur im Landkreis Kitzingen aus. Dort sank diese um 0,1 Prozentpunkte auf 1,8 Prozent (970 Arbeitslose) und ist jetzt identisch mit der Quote im Landkreis Würzburg (1.730 Arbeitslose). Für den Landkreis Main-Spessart errechnete sich weiterhin eine Quote von 1,6 Prozent (1.130 Arbeitslose) und für die Stadt Würzburg von 3,2 Prozent (2.420 Arbeitslose). Im Vorjahresvergleich sanken die Quoten im Landkreis Würzburg um 0,4, in Kitzingen um 0,6, in Main-Spessart um 0,7 und in der Stadt Würzburg um 0,8 Prozentpunkte.

### **Entwicklung in den Rechtskreisen**

In den Agenturen für Arbeit Würzburg, Kitzingen und Lohr wurden im Mai 3.500 arbeitslose Menschen betreut. Die vier Jobcenter des Agenturbezirks waren Ansprechpartner für 2.750 Personen. Gegenüber April hat sich der Bestand in der Arbeitslosenversicherung um 70 oder genau zwei Prozent verringert. In der Grundsicherung war dagegen ein leichter Anstieg um 10 oder 0,4 Prozent zu beobachten. Im Vorjahresvergleich ist die Arbeitslosigkeit in den Arbeitsagenturen um 1.340 Personen oder 27,7 Prozent gesunken, in den Jobcentern um 540 Personen oder 16,3 Prozent.

**Ausbildungsmarkt: Deutliches Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage**

Von Oktober 2021 bis Mai 2022 meldeten sich 2.450 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle. Das waren 80 der 3,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Gleichzeitig wurden 3.920 Ausbildungsstellen gemeldet. Ein Plus von 360 oder 10,1 Prozent.

Aktuell stehen den rund 2.120 noch unbesetzten Ausbildungsstellen 950 ausbildungsuchende Jugendliche gegenüber. Rein rechnerisch kann damit jeder Unversorgte aus mehr als zwei Angeboten wählen. Jugendliche haben damit am Ausbildungsmarkt auch in diesem Jahr gute Chancen, jedoch müssen sie diese auch ergreifen: Unter #AusbildungKlarmachen bietet die BA daher online einen leichten Einstieg in die berufliche Orientierung und Ausbildung. Auf der Internetseite finden Jugendliche alles für ihren Weg zum richtigen Ausbildungsplatz. Das Angebot ist für Jugendliche unter der Seite

<https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen> zu erreichen.



[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Würzburg  
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.638	12.347	12.625	291	2,4	-2.361	-15,7	-19,0	-20,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.248	6.310	6.535	-62	-1,0	-1.874	-23,1	-26,1	-28,3
55,2% Männer	3.446	3.541	3.751	-95	-2,7	-1.041	-23,2	-25,3	-27,1
44,8% Frauen	2.802	2.769	2.784	33	1,2	-833	-22,9	-27,0	-29,8
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	489	504	554	-15	-3,0	-183	-27,2	-27,6	-35,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	90	102	-7	-7,8	-24	-22,4	-13,5	-29,2
40,7% 50 Jahre und älter	2.543	2.571	2.709	-28	-1,1	-690	-21,3	-22,5	-21,4
30,6% dar. 55 Jahre und älter	1.909	1.919	2.024	-10	-0,5	-414	-17,8	-19,4	-18,1
26,3% Langzeitarbeitslose	1.641	1.629	1.704	12	0,7	-543	-24,9	-24,9	-18,8
11,4% Schwerbehinderte Menschen	710	707	710	3	0,4	-69	-8,9	-13,3	-14,7
23,7% Ausländer <sup>*)</sup>	1.478	1.468	1.510	10	0,7	-563	-27,6	-30,9	-32,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.939	2.006	1.904	-67	-3,3	1	0,1	-10,0	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	790	880	818	-90	-10,2	-31	-3,8	-14,3	-11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	472	461	441	11	2,4	51	12,1	-9,6	-8,1
seit Jahresbeginn	10.341	8.402	6.396	x	x	-583	-5,3	-6,5	-5,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.992	2.219	2.362	-227	-10,2	-366	-15,5	-21,0	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	767	948	991	-181	-19,1	-209	-21,4	-27,2	-11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	394	493	-26	-6,6	-40	-9,8	-30,0	3,4
seit Jahresbeginn	10.594	8.602	6.383	x	x	-922	-8,0	-6,1	0,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,7	2,9	3,1
dar. Männer	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,3
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,7	x	x	x	2,0	2,0	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	3,1	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	3,0	x	x	x	3,5	3,7	3,8
Ausländer <sup>*)</sup>	5,3	5,4	5,6	x	x	x	7,5	8,1	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,2	3,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.239	7.334	7.584	-95	-1,3	-1.912	-20,9	-23,4	-25,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.677	8.793	9.058	-116	-1,3	-1.954	-18,4	-20,3	-21,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.783	8.895	9.164	-112	-1,3	-1.969	-18,3	-20,2	-21,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,6	3,7	3,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.140	3.268	3.485	-128	-3,9	-1.129	-26,4	-28,0	-32,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.955	8.016	8.101	-61	-0,8	-1.434	-15,3	-15,8	-14,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.000	3.008	3.088	-9	-0,3	-534	-15,1	-15,3	-13,6
Bedarfsgemeinschaften	6.314	6.357	6.442	-42	-0,7	-1.008	-13,8	-14,3	-13,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	1.281	1.238	1.180	43	3,5	-27	-2,1	-3,9	0,5
Zugang seit Jahresbeginn	6.356	5.075	3.837	x	x	650	11,4	15,4	23,4
Bestand	7.434	7.393	7.306	41	0,6	2.193	41,8	40,9	47,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Würzburg  
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	6.592	6.559	6.787	33	0,5	-1.701	-20,5	-22,8	-26,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.502	3.575	3.785	-73	-2,0	-1.339	-27,7	-31,3	-34,9
56,3% Männer	1.973	2.030	2.234	-57	-2,8	-719	-26,7	-30,2	-32,8
43,7% Frauen	1.529	1.545	1.551	-16	-1,0	-620	-28,9	-32,7	-37,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	304	317	359	-13	-4,1	-127	-29,5	-33,4	-42,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	57	66	-12	-21,1	-10	-18,2	-3,4	-25,8
46,3% 50 Jahre und älter	1.623	1.659	1.783	-36	-2,2	-593	-26,8	-26,8	-27,2
37,8% dar. 55 Jahre und älter	1.324	1.353	1.445	-29	-2,1	-368	-21,7	-22,1	-23,0
12,3% Langzeitarbeitslose	430	445	488	-15	-3,4	-241	-35,9	-32,5	-30,8
10,7% Schwerbehinderte Menschen	376	386	395	-10	-2,6	-76	-16,8	-19,1	-22,2
16,2% Ausländer <sup>*)</sup>	566	582	610	-16	-2,7	-266	-32,0	-35,8	-40,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.309	1.431	1.312	-122	-8,5	-26	-1,9	-9,1	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	691	790	717	-99	-12,5	-43	-5,9	-14,9	-11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	310	326	320	-16	-4,9	21	7,3	-3,8	-11,4
seit Jahresbeginn	7.286	5.977	4.546	x	x	-739	-9,2	-10,7	-11,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.356	1.594	1.660	-238	-14,9	-264	-16,3	-24,0	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	656	791	836	-135	-17,1	-156	-19,2	-30,2	-17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	299	337	-39	-13,0	-2	-0,8	-20,9	-1,5
seit Jahresbeginn	7.381	6.025	4.431	x	x	-1.052	-12,5	-11,6	-6,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,9
dar. Männer	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,7	1,9	2,1
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,1	x	x	x	1,3	1,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,4
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,7	2,9
Ausländer <sup>*)</sup>	2,0	2,2	2,3	x	x	x	3,1	3,5	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,8	1,9	2,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.698	3.768	3.991	-70	-1,9	-1.332	-26,5	-30,1	-33,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.414	4.514	4.712	-100	-2,2	-1.379	-23,8	-27,0	-30,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.520	4.617	4.818	-97	-2,1	-1.394	-23,6	-26,7	-30,2
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,1	2,3
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	3.140	3.268	3.485	-128	-3,9	-1.129	-26,4	-28,0	-32,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Würzburg  
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.046	5.788	5.838	258	4,5	-660	-9,8	-14,1	-12,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.746	2.735	2.750	11	0,4	-535	-16,3	-17,8	-16,5
53,6% Männer	1.473	1.511	1.517	-38	-2,5	-322	-17,9	-17,6	-16,5
46,4% Frauen	1.273	1.224	1.233	49	4,0	-213	-14,3	-18,2	-16,4
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	185	187	195	-2	-1,1	-56	-23,2	-15,0	-19,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	33	36	5	15,2	-14	-26,9	-26,7	-34,5
33,5% 50 Jahre und älter	920	912	926	8	0,9	-97	-9,5	-13,1	-7,2
21,3% dar. 55 Jahre und älter	585	566	579	19	3,4	-46	-7,3	-12,1	-2,5
44,1% Langzeitarbeitslose	1.211	1.184	1.216	27	2,3	-302	-20,0	-21,6	-12,7
12,2% Schwerbehinderte Menschen	334	321	315	13	4,0	7	2,1	-5,0	-2,8
33,2% Ausländer <sup>*)</sup>	912	886	900	26	2,9	-297	-24,6	-27,3	-24,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	630	575	592	55	9,6	27	4,5	-12,3	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	99	90	101	9	10,0	12	13,8	-9,1	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	135	121	27	20,0	30	22,7	-21,1	1,7
seit Jahresbeginn	3.055	2.425	1.850	x	x	156	5,4	5,6	12,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	636	625	702	11	1,8	-102	-13,8	-12,2	21,0
dar. in Erwerbstätigkeit	111	157	155	-46	-29,3	-53	-32,3	-7,1	46,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	95	156	13	13,7	-38	-26,0	-48,6	15,6
seit Jahresbeginn	3.213	2.577	1.952	x	x	130	4,2	9,9	19,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,1
dar. Männer	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Frauen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,8	0,9	x	x	x	0,9	1,0	0,9
Ausländer <sup>*)</sup>	3,3	3,3	3,3	x	x	x	4,5	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.541	3.566	3.593	-25	-0,7	-580	-14,1	-14,6	-13,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.263	4.278	4.347	-15	-0,4	-575	-11,9	-11,7	-9,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.263	4.278	4.347	-15	-0,4	-575	-11,9	-11,8	-9,7
Unterbeschäftigungsquote	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.955	8.016	8.101	-61	-0,8	-1.434	-15,3	-15,8	-14,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.000	3.008	3.088	-9	-0,3	-534	-15,1	-15,3	-13,6
Bedarfsgemeinschaften	6.314	6.357	6.442	-42	-0,7	-1.008	-13,8	-14,3	-13,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2022 bis Mai 2022.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

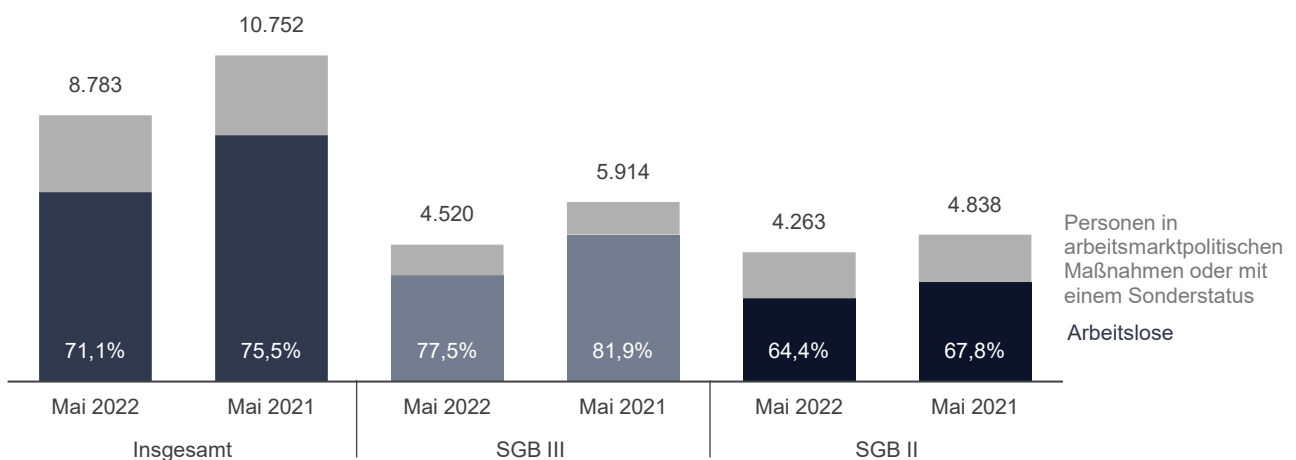
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.248	6.310	-62	-1,0	-1.874	-23,1	-26,1	-28,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	991	1.024	-33	-3,2	-38	-3,7	-1,1	3,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	479	-27	-5,6	-26	-5,4	-0,2	11,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	539	545	-6	-1,1	-12	-2,2	-1,8	-2,7
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.239	7.334	-95	-1,3	-1.912	-20,9	-23,4	-25,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.438	1.459	-21	-1,4	-42	-2,8	-0,1	-0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	450	481	-31	-6,4	-43	-8,7	-9,9	-4,4
Arbeitsgelegenheiten	77	79	-2	-2,5	10	14,9	8,2	8,1
Fremdförderung	482	514	-32	-6,2	-5	-1,0	9,8	9,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-3	-42,9	-42,9	-37,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	67	70	-3	-4,3	-6	-8,2	-6,7	-4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	358	311	47	15,1	5	1,4	2,6	-8,2
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.677	8.793	-116	-1,3	-1.954	-18,4	-20,3	-21,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	107	103	4	3,9	-14	-11,6	-14,9	-10,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.783	8.895	-112	-1,3	-1.969	-18,3	-20,2	-21,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	3,6	3,7	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,1	70,9	x	x	x	75,5	76,5	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.502	3.575	-73	-2,0	-1.339	-27,7	-31,3	-34,9	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	196	193	3	1,6	7	3,7	3,2	33,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	196	193	3	1,6	7	3,7	3,2	33,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.698	3.768	-70	-1,9	-1.332	-26,5	-30,1	-33,2	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	716	747	-31	-4,1	-47	-6,2	-5,4	-11,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	429	454	-25	-5,5	-44	-9,3	-11,3	-6,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	111	118	-7	-5,9	10	9,9	26,9	8,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	176	175	1	0,6	-13	-6,9	-5,4	-32,6	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.414	4.514	-100	-2,2	-1.379	-23,8	-27,0	-30,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	107	103	4	3,9	-14	-11,6	-14,2	-9,4	
Gründungszuschuss	107	103	4	3,9	-14	-11,6	-14,2	-9,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.520	4.617	-97	-2,1	-1.394	-23,6	-26,7	-30,2	
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	x	x	x	2,0	2,1	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	77,4	x	x	x	81,9	82,6	84,3	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.746	2.735	11	0,4	-535	-16,3	-17,8	-16,5	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	795	831	-36	-4,3	-45	-5,4	-2,0	-1,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	286	-30	-10,5	-33	-11,4	-2,4	0,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	539	545	-6	-1,1	-12	-2,2	-1,8	-2,7	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.541	3.566	-25	-0,7	-580	-14,1	-14,6	-13,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	722	712	10	1,4	5	0,7	6,3	13,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	21	27	-6	-22,2	1	5,0	22,7	30,4	
Arbeitsgelegenheiten	77	79	-2	-2,5	10	14,9	8,2	8,1	
Fremdförderung	371	396	-25	-6,3	-15	-3,9	5,6	9,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-3	-42,9	-42,9	-37,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	67	70	-3	-4,3	-6	-8,2	-6,7	-4,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	182	136	46	33,8	18	11,0	15,3	40,4	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.263	4.278	-15	-0,4	-575	-11,9	-11,7	-9,7	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	*	*	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.263	4.278	-15	-0,4	-575	-11,9	-11,8	-9,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,4	63,9	x	x	x	67,8	68,7	68,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

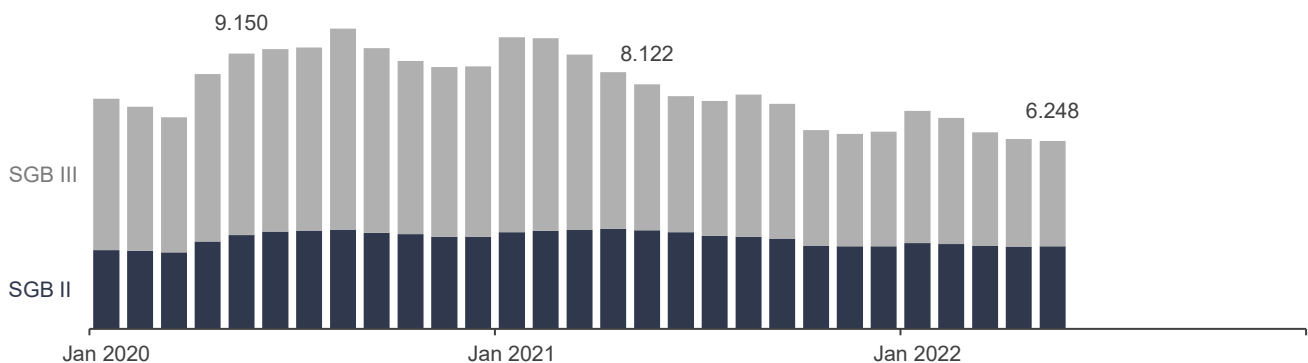
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 62 auf 6.248 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.874 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.502, das sind 73 weniger als im Vormonat und 1.339 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.746 Arbeitslose, das ist ein Plus von 11 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2021 waren es 535 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 0,9%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.248	-62	-1,0	-1.874	-23,1	2,1	2,1	2,7
Männer	3.446	-95	-2,7	-1.041	-23,2	2,2	2,3	2,9
Frauen	2.802	33	1,2	-833	-22,9	2,0	2,0	2,6
15 bis unter 25 Jahre	489	-15	-3,0	-183	-27,2	1,5	1,5	2,0
15 bis unter 20 Jahre	83	-7	-7,8	-24	-22,4	0,9	1,0	1,2
50 Jahre und älter	2.543	-28	-1,1	-690	-21,3	2,5	2,4	3,1
55 Jahre und älter	1.909	-10	-0,5	-414	-17,8	2,8	2,8	3,5
Deutsche	4.770	-72	-1,5	-1.311	-21,6	1,8	1,8	2,3
Ausländer <sup>2)</sup>	1.478	10	0,7	-563	-27,6	5,3	5,4	7,5
<b>Rechtskreis SGB III</b>	3.502	-73	-2,0	-1.339	-27,7	1,2	1,2	1,6
Männer	1.973	-57	-2,8	-719	-26,7	1,3	1,3	1,7
Frauen	1.529	-16	-1,0	-620	-28,9	1,1	1,1	1,5
15 bis unter 25 Jahre	304	-13	-4,1	-127	-29,5	0,9	1,0	1,3
15 bis unter 20 Jahre	45	-12	-21,1	-10	-18,2	0,5	0,6	0,6
50 Jahre und älter	1.623	-36	-2,2	-593	-26,8	1,6	1,6	2,1
55 Jahre und älter	1.324	-29	-2,1	-368	-21,7	1,9	2,0	2,5
Deutsche	2.936	-57	-1,9	-1.073	-26,8	1,1	1,1	1,5
Ausländer <sup>2)</sup>	566	-16	-2,7	-266	-32,0	2,0	2,2	3,1
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.746	11	0,4	-535	-16,3	0,9	0,9	1,1
Männer	1.473	-38	-2,5	-322	-17,9	1,0	1,0	1,2
Frauen	1.273	49	4,0	-213	-14,3	0,9	0,9	1,1
15 bis unter 25 Jahre	185	-2	-1,1	-56	-23,2	0,6	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	38	5	15,2	-14	-26,9	0,4	0,4	0,6
50 Jahre und älter	920	8	0,9	-97	-9,5	0,9	0,9	1,0
55 Jahre und älter	585	19	3,4	-46	-7,3	0,9	0,8	0,9
Deutsche	1.834	-15	-0,8	-238	-11,5	0,7	0,7	0,8
Ausländer <sup>2)</sup>	912	26	2,9	-297	-24,6	3,3	3,3	4,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

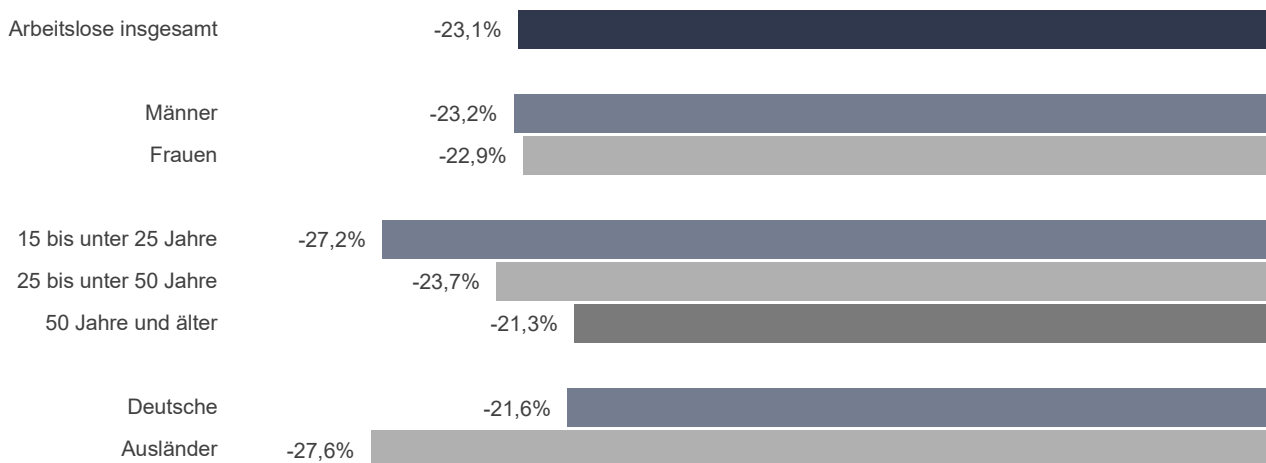
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Würzburg

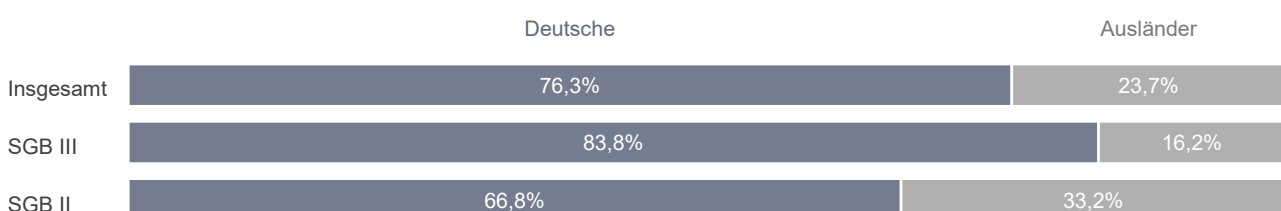
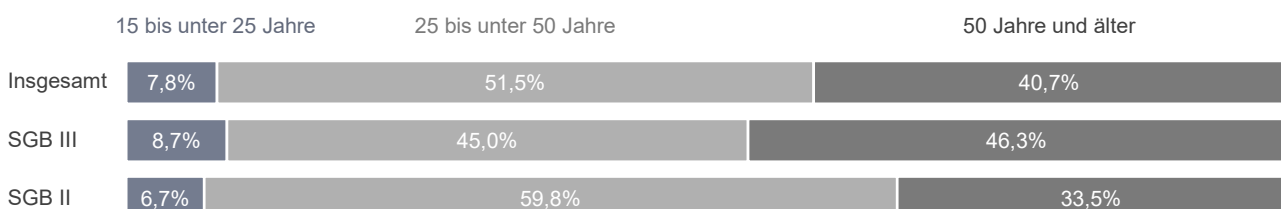
Mai 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –28% bei Ausländern bis –21% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat<sup>1)</sup>



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

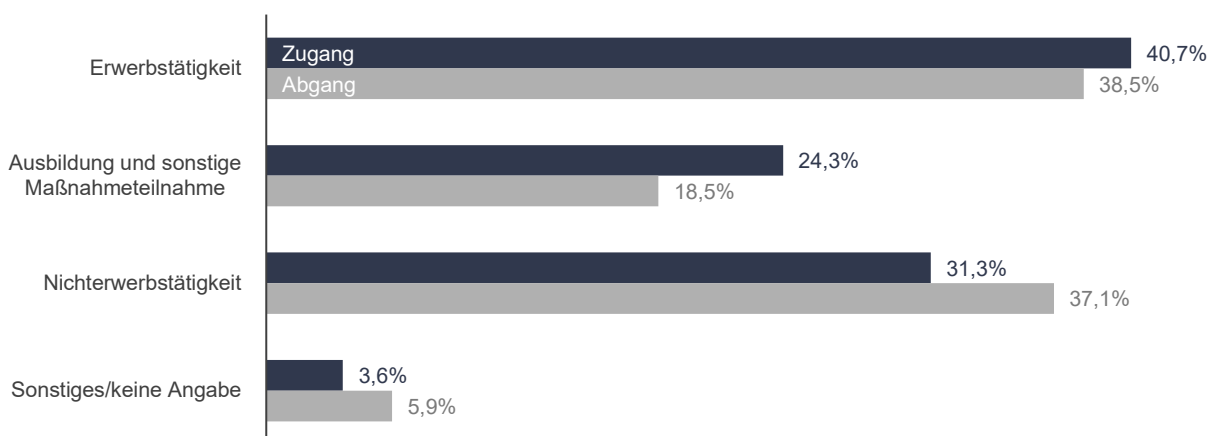
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.939 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 1.992 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 366 weniger als im Mai 2021. Seit Jahresbeginn gab es 10.341 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 583 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.594 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 922 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 790 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 767 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 209 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.939	-67	-3,3	1	0,1	10.341	-583	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	790	-90	-10,2	-31	-3,8	4.895	-622	-11,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	747	-94	-11,2	-34	-4,4	4.643	-626	-11,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-	-	-2	-22,2	41	-3	-6,8
Selbständigkeit	33	5	17,9	3	10,0	188	-4	-2,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	472	11	2,4	51	12,1	2.168	-68	-3,0
Nichterwerbstätigkeit	607	-10	-1,6	9	1,5	2.994	177	6,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	406	-	-	38	10,3	1.959	213	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	175	-10	-5,4	-26	-12,9	890	-41	-4,4
Sonstiges/keine Angabe	70	22	45,8	-28	-28,6	284	-70	-19,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.992	-227	-10,2	-366	-15,5	10.594	-922	-8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	767	-181	-19,1	-209	-21,4	4.276	-728	-14,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	708	-184	-20,6	-194	-21,5	3.950	-730	-15,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	44	17	63,0
Selbständigkeit	57	14	32,6	-8	-12,3	265	-23	-8,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	368	-26	-6,6	-40	-9,8	2.043	14	0,7
Nichterwerbstätigkeit	739	-30	-3,9	-62	-7,7	3.710	106	2,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	471	-	-	3	0,6	2.267	338	17,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	195	-12	-5,8	-59	-23,2	1.025	-199	-16,3
Sonstiges/keine Angabe	118	10	9,3	-55	-31,8	565	-314	-35,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



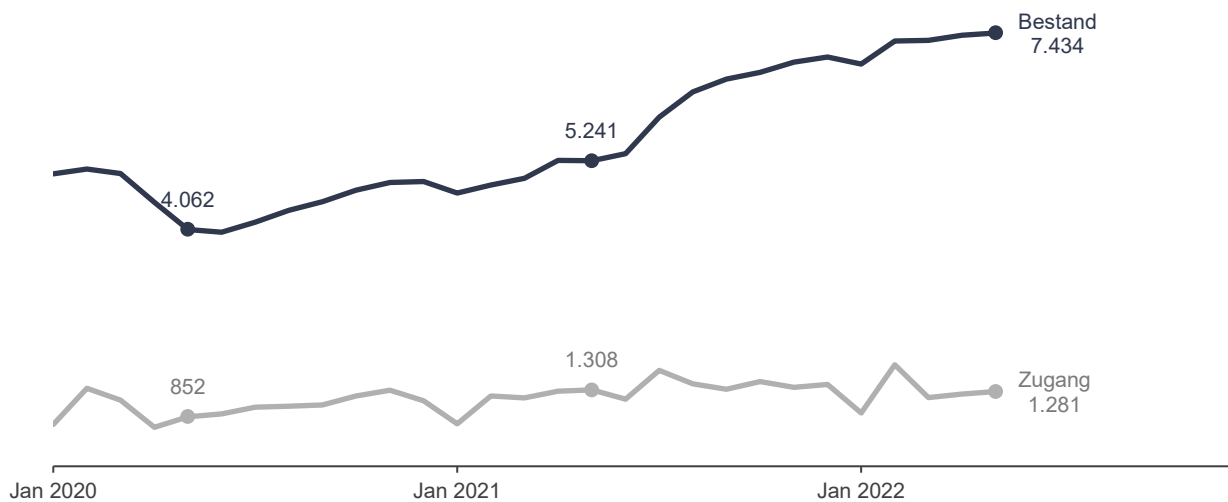
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Würzburg  
Mai 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg waren im Mai 7.434 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 41 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.193 Stellen mehr (+42 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 1.281 neue Arbeitsstellen, das waren 27 oder 2 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.356 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 650 oder 11%. Zudem wurden im Mai 1.231 Arbeitsstellen abgemeldet, 67 oder 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 5.910 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 573 oder 11%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	1.281	43	3,5	-27	-2,1	6.356	650	11,4
dar. sofort zu besetzen	969	37	4,0	32	3,4	4.694	517	12,4
sozialversicherungspflichtig	1.269	42	3,4	-18	-1,4	6.231	585	10,4
dar. sofort zu besetzen	958	35	3,8	39	4,2	4.635	509	12,3
<b>Bestand</b>	7.434	41	0,6	2.193	41,8	7.266	2.277	45,6
dar. sofort zu besetzen	7.083	58	0,8	2.161	43,9	6.907	2.179	46,1
sozialversicherungspflichtig	7.307	38	0,5	2.125	41,0	7.148	2.199	44,4
dar. sofort zu besetzen	6.983	55	0,8	2.117	43,5	6.820	2.130	45,4
<b>Abgang</b>	1.231	86	7,5	-67	-5,2	5.910	573	10,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.222	95	8,4	-73	-5,6	5.825	516	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

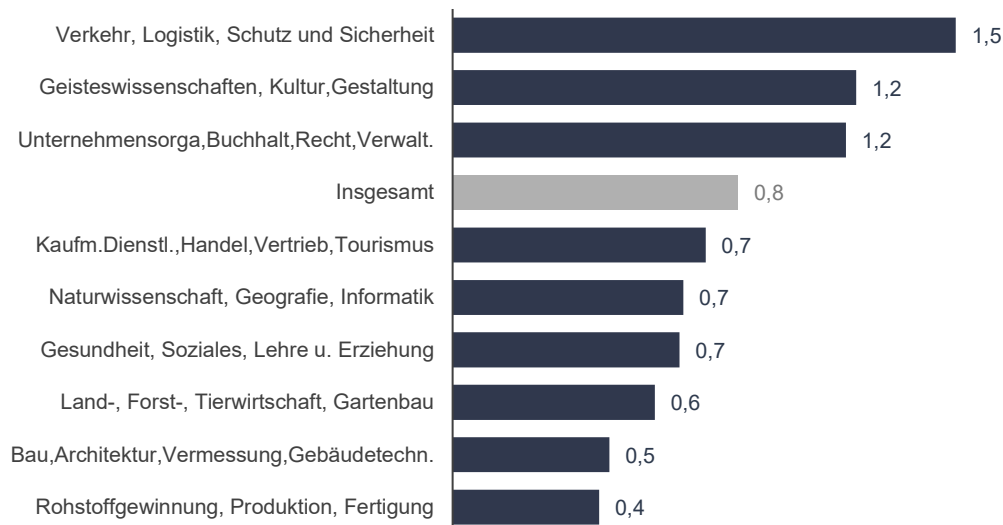
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Würzburg  
Mai 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Mai 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.248	100	-62	-1,0	-1.874	-23,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	119	1,9	9	8,2	4	3,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	902	14,4	-33	-3,5	-491	-35,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	264	4,2	-3	-1,1	-74	-21,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	205	3,3	-18	-8,1	-68	-24,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.961	31,4	6	0,3	-478	-19,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	858	13,7	-27	-3,1	-377	-30,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	809	12,9	34	4,4	-182	-18,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	656	10,5	7	1,1	-112	-14,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	133	2,1	-15	-10,1	-103	-43,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	341	5,5	-22	-6,1	8	2,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	7.434	100	41	0,6	2.193	41,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	200	2,7	-9	-4,3	109	119,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.091	28,1	59	2,9	537	34,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	572	7,7	-13	-2,2	68	13,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	302	4,1	19	6,7	140	86,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.324	17,8	-56	-4,1	292	28,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.152	15,5	40	3,6	508	78,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	699	9,4	9	1,3	274	64,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	982	13,2	-21	-2,1	227	30,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	112	1,5	13	13,1	38	51,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

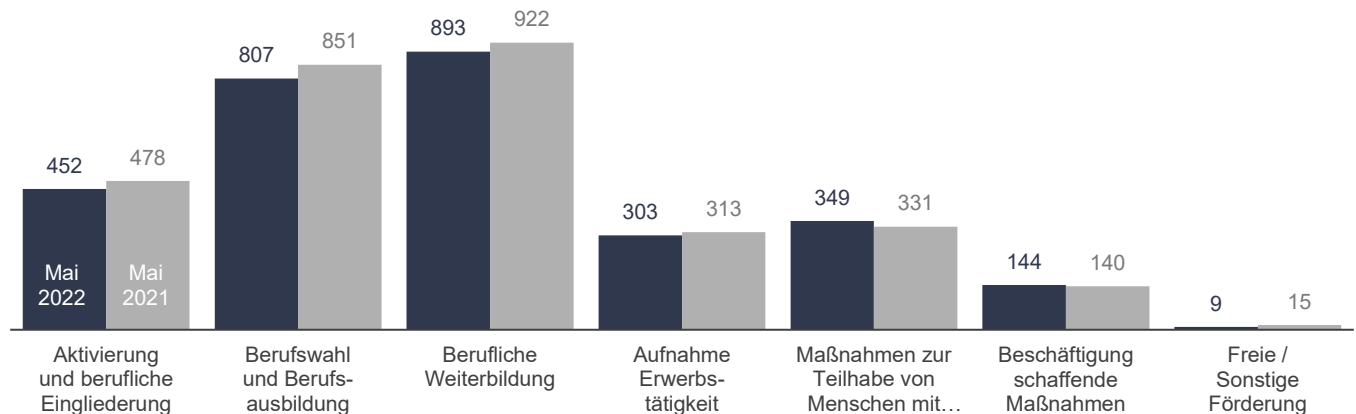
Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	409	-2	-0,5	1	0,2	1.993	57	2,9
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-13	-30,2	15	100,0	335	201	150,0
Berufliche Weiterbildung	84	-75	-47,2	33	64,7	552	124	29,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	45	1	2,3	-11	-19,6	228	-29	-11,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	4	16,7	-7	-20,0	154	-17	-9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	10	-6	-37,5	-	-	81	33	68,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-16	-53,3
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	-27	-5,6	-26	-5,4	480	13	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	807	-2	-0,2	-44	-5,2	779	-104	-11,8
Berufliche Weiterbildung	893	-43	-4,6	-29	-3,1	890	-23	-2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	303	18	6,3	-10	-3,2	279	-20	-6,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	349	3	0,9	18	5,4	349	15	4,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	144	-5	-3,4	4	2,9	144	-5	-3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-1	-10,0	-6	-40,0	10	-1	-9,3
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	340	10	3,0	31	10,0	1.505	52	3,6
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-8	-21,1	14	87,5	283	43	17,9
Berufliche Weiterbildung	122	-12	-9,0	33	37,1	561	120	27,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	4	11,4	-12	-23,5	218	-17	-7,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-3	-16,7	2	15,4	80	-2	-2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	14	-2	-12,5	-2	-12,5	77	11	16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-2	-25,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

## Ausbildungsmarkt

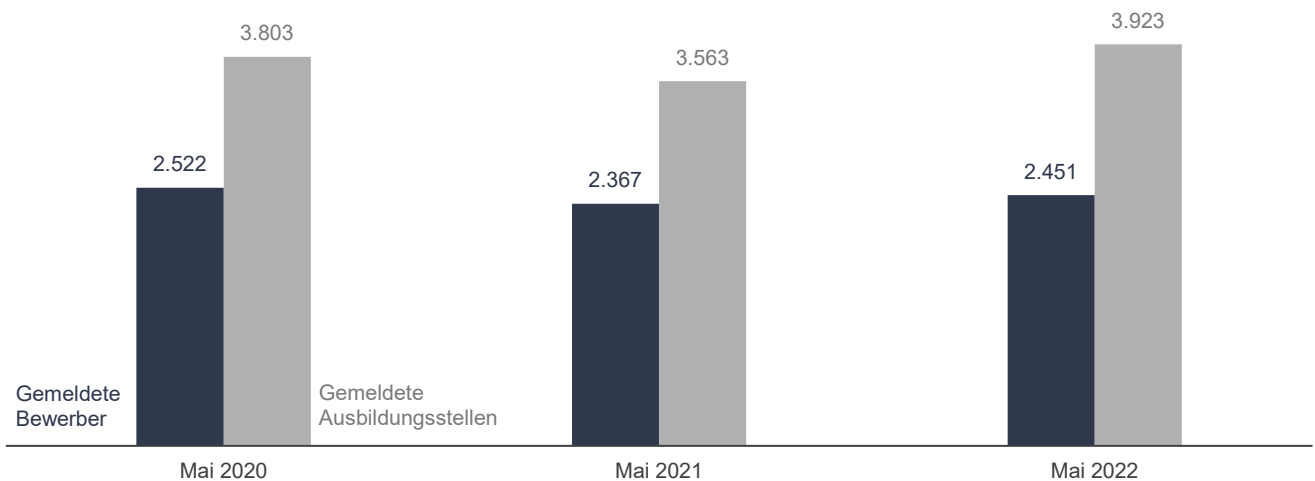
Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg 2.451 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 84 mehr als im Vorjahreszeitraum (+4%). Zugleich gab es 3.923 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 360 (+10%). Ende Mai waren 949 Bewerber noch unversorgt und 2.115 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-11 oder -1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+309 oder +17%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.451	84	3,5	2.367	2.522
versorgte Bewerber	1.502	95	6,8	1.407	1.445
einmündende Bewerber	882	39	4,6	843	915
andere ehemalige Bewerber	397	33	9,1	364	383
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	223	23	11,5	200	147
unversorgte Bewerber	949	-11	-1,1	960	1.077
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	3.923	360	10,1	3.563	3.803
betriebliche Ausbildungsstellen	3.844	295	8,3	3.549	3.797
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	79	65	x	14	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.115	309	17,1	1.806	1.830
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,60	x	x	1,51	1,51
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,23	x	x	1,88	1,70

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg

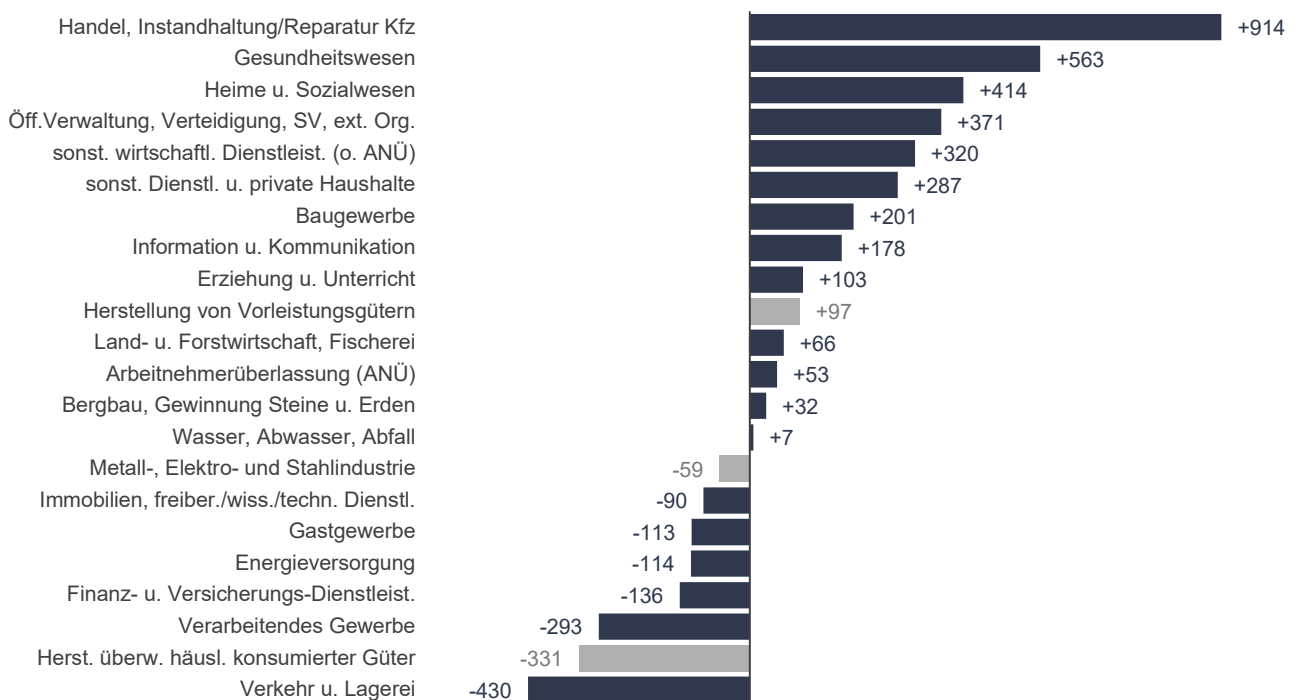
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg auf 219.421. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.332 oder 1,1%, nach +2.939 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+914 oder +3,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-430 oder -4,2%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	219.421	216.853	216.420	215.843	217.089	2.332	1,1
52,2% Männer	114.641	113.352	112.993	112.545	113.670	971	0,9
47,8% Frauen	104.780	103.501	103.427	103.298	103.419	1.361	1,3
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	25.423	23.585	24.035	24.645	25.302	121	0,5
65,9% 25 bis unter 55 Jahre	144.530	144.208	143.919	143.283	144.339	191	0,1
21,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.545	47.198	46.686	46.106	45.643	1.902	4,2
68,0% Vollzeit	149.278	147.044	146.964	146.687	148.404	874	0,6
32,0% Teilzeit	70.143	69.809	69.456	69.156	68.685	1.458	2,1
89,5% Deutsche	196.394	194.426	194.823	194.976	195.448	946	0,5
10,5% Ausländer <sup>1)</sup>	23.024	22.424	21.594	20.864	21.638	1.386	6,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

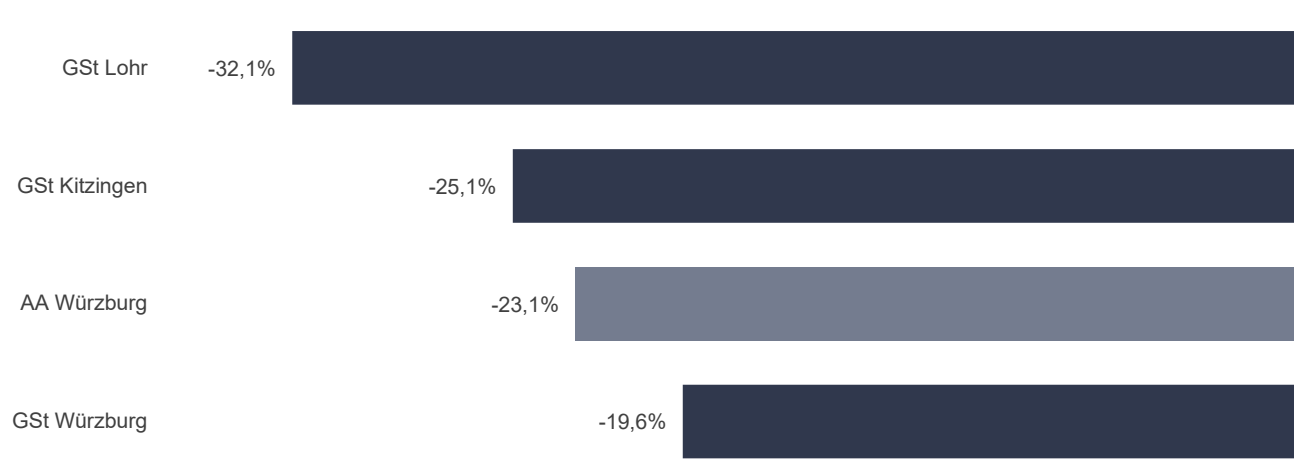
## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Würzburg  
Mai 2022

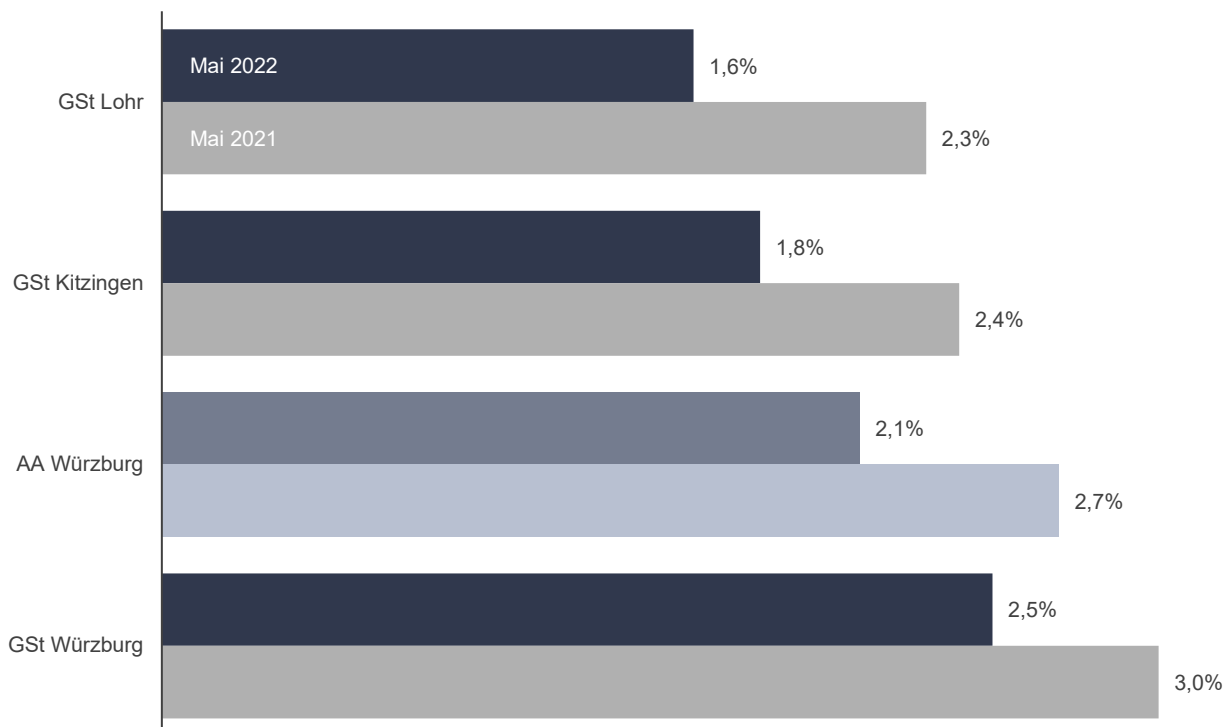
Im Agenturbezirk Würzburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Lohr; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 32%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Würzburg mit einer Abnahme von 20%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Mai 2022 von 1,6% in Lohr bis 2,5% in Würzburg.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 38 auf 4.144 Personen gestiegen. Das waren 1.013 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 1.236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 74 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.190 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-163). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.211 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 172 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.130 Abmeldungen von Arbeitslosen (-533).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 36 Stellen auf 4.637 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.577 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 813 neue Arbeitsstellen, 54 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.187 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 668.

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	7.914	7.879	7.948	35	0,4	-1.661	-17,3	-18,7	-20,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.144	4.106	4.149	38	0,9	-1.013	-19,6	-23,2	-25,8
55,2% Männer	2.287	2.301	2.385	-14	-0,6	-539	-19,1	-23,0	-24,7
44,8% Frauen	1.857	1.805	1.764	52	2,9	-474	-20,3	-23,5	-27,1
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	301	304	318	-3	-1,0	-85	-22,0	-25,3	-35,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	48	48	-3	-6,3	-6	-11,8	-14,3	-32,4
38,6% 50 Jahre und älter	1.601	1.601	1.655	-	-	-349	-17,9	-18,6	-17,7
28,9% dar. 55 Jahre und älter	1.196	1.186	1.221	10	0,8	-200	-14,3	-15,5	-14,1
28,3% Langzeitarbeitslose	1.171	1.150	1.199	21	1,8	-326	-21,8	-22,7	-16,1
10,5% Schwerbehinderte Menschen	436	417	405	19	4,6	4	0,9	-8,1	-14,2
25,1% Ausländer <sup>*)</sup>	1.039	1.008	1.034	31	3,1	-313	-23,2	-27,6	-27,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.236	1.203	1.127	33	2,7	74	6,4	-11,9	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	494	546	505	-52	-9,5	4	0,8	-15,2	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	328	281	262	47	16,7	68	26,2	-13,5	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	179	158	174	21	13,3	-	-	-23,3	-13,9
55 Jahre und älter	203	202	192	1	0,5	4	2,0	-10,2	36,2
seit Jahresbeginn	6.211	4.975	3.772	x	x	-172	-2,7	-4,7	-2,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.190	1.238	1.360	-48	-3,9	-163	-12,0	-23,3	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	476	529	582	-53	-10,0	-114	-19,3	-28,6	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	222	274	-5	-2,3	-26	-10,7	-33,9	9,2
15 bis unter 25 Jahre	179	165	187	14	8,5	-18	-9,1	-41,5	-16,1
55 Jahre und älter	205	243	267	-38	-15,6	-12	-5,5	-4,3	14,1
seit Jahresbeginn	6.130	4.940	3.702	x	x	-533	-8,0	-7,0	0,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,2	3,4	3,6
Frauen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	2,0	2,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	3,5	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer <sup>*)</sup>	6,2	6,2	6,4	x	x	x	8,3	8,9	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,3	3,4	3,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	813	834	809	-21	-2,5	-54	-6,2	9,0	7,0
Zugang seit Jahresbeginn	4.187	3.374	2.540	x	x	668	19,0	27,2	34,6
Bestand	4.637	4.673	4.536	-36	-0,8	1.577	51,5	58,5	61,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai geringfügig um 3 auf 2.232 Personen verringert. Das waren 714 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 802 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-4). Gleichzeitig beendeten 790 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-149). Seit Beginn des Jahres gab es 4.374 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 290 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.234 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-587).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.025	3.983	4.028	42	1,1	-996	-19,8	-22,3	-26,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.232	2.235	2.272	-3	-0,1	-714	-24,2	-28,7	-33,4
56,4% Männer	1.259	1.252	1.335	7	0,6	-367	-22,6	-29,5	-32,2
43,6% Frauen	973	983	937	-10	-1,0	-347	-26,3	-27,6	-34,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	185	184	197	1	0,5	-61	-24,8	-30,8	-43,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	30	30	-6	-20,0	-2	-7,7	-	-31,8
43,7% 50 Jahre und älter	976	983	1.015	-7	-0,7	-280	-22,3	-22,5	-24,9
35,6% dar. 55 Jahre und älter	794	798	817	-4	-0,5	-160	-16,8	-17,2	-19,4
12,5% Langzeitarbeitslose	280	284	308	-4	-1,4	-105	-27,3	-27,4	-25,1
9,8% Schwerbehinderte Menschen	219	220	215	-1	-0,5	-8	-3,5	-10,2	-19,2
16,8% Ausländer <sup>*)</sup>	375	375	394	-	-	-143	-27,6	-34,6	-37,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	802	856	769	-54	-6,3	-4	-0,5	-10,5	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	435	494	451	-59	-11,9	-11	-2,5	-15,3	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	187	179	14	7,5	20	11,0	-9,7	-10,9
15 bis unter 25 Jahre	116	110	123	6	5,5	-	-	-25,2	-20,1
55 Jahre und älter	142	168	146	-26	-15,5	-22	-13,4	1,8	16,8
seit Jahresbeginn	4.374	3.572	2.716	x	x	-290	-6,2	-7,4	-6,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	790	857	962	-67	-7,8	-149	-15,9	-28,4	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	406	435	495	-29	-6,7	-90	-18,1	-32,7	-15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	154	190	-14	-9,1	-9	-6,0	-28,4	18,8
15 bis unter 25 Jahre	111	114	138	-3	-2,6	-19	-14,6	-46,5	-10,4
55 Jahre und älter	152	186	209	-34	-18,3	-28	-15,6	-13,1	5,0
seit Jahresbeginn	4.234	3.444	2.587	x	x	-587	-12,2	-11,3	-3,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,7	1,8	2,0
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Frauen	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	1,3	1,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Ausländer <sup>*)</sup>	2,2	2,3	2,4	x	x	x	3,2	3,7	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,9	2,0	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 41 auf 1.912 Personen gestiegen. Das waren 299 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 434 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 78 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 400 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.837 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.896 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+54).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.889	3.896	3.920	-7	-0,2	-665	-14,6	-14,6	-13,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.912	1.871	1.877	41	2,2	-299	-13,5	-15,5	-13,8
53,8% Männer	1.028	1.049	1.050	-21	-2,0	-172	-14,3	-13,4	-12,3
46,2% Frauen	884	822	827	62	7,5	-127	-12,6	-18,0	-15,7
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	116	120	121	-4	-3,3	-24	-17,1	-14,9	-15,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	18	18	3	16,7	-4	-16,0	-30,8	-33,3
32,7% 50 Jahre und älter	625	618	640	7	1,1	-69	-9,9	-11,5	-2,7
21,0% dar. 55 Jahre und älter	402	388	404	14	3,6	-40	-9,0	-11,8	-0,7
46,6% Langzeitarbeitslose	891	866	891	25	2,9	-221	-19,9	-21,1	-12,5
11,3% Schwerbehinderte Menschen	217	197	190	20	10,2	12	5,9	-5,7	-7,8
34,7% Ausländer <sup>*)</sup>	664	633	640	31	4,9	-170	-20,4	-22,7	-20,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	434	347	358	87	25,1	78	21,9	-15,2	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	52	54	7	13,5	15	34,1	-14,8	-20,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	94	83	33	35,1	48	60,8	-20,3	22,1
15 bis unter 25 Jahre	63	48	51	15	31,3	-	-	-18,6	6,3
55 Jahre und älter	61	34	46	27	79,4	26	74,3	-43,3	187,5
seit Jahresbeginn	1.837	1.403	1.056	x	x	118	6,9	2,9	10,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	400	381	398	19	5,0	-14	-3,4	-8,9	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	70	94	87	-24	-25,5	-24	-25,5	-1,1	47,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	68	84	9	13,2	-17	-18,1	-43,8	-7,7
15 bis unter 25 Jahre	68	51	49	17	33,3	1	1,5	-26,1	-29,0
55 Jahre und älter	53	57	58	-4	-7,0	16	43,2	42,5	65,7
seit Jahresbeginn	1.896	1.496	1.115	x	x	54	2,9	4,8	10,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,2
Ausländer <sup>*)</sup>	4,0	3,9	3,9	x	x	x	5,1	5,2	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 55 auf 971 Personen verringert. Das waren 325 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%. Dabei meldeten sich 320 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 372 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-89). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.878 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 216 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.053 Abmeldungen von Arbeitslosen (-155). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 14 Stellen auf 1.513 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 195 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.102 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 101.

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.320	2.052	2.153	268	13,1	-143	-5,8	-17,8	-17,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	971	1.026	1.142	-55	-5,4	-325	-25,1	-26,1	-26,5
53,3% Männer	518	559	637	-41	-7,3	-213	-29,1	-27,0	-25,7
46,7% Frauen	453	467	505	-14	-3,0	-112	-19,8	-24,9	-27,4
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	81	99	122	-18	-18,2	-54	-40,0	-21,4	-27,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	17	24	-3	-17,6	-9	-39,1	6,3	4,3
44,4% 50 Jahre und älter	431	443	497	-12	-2,7	-113	-20,8	-23,5	-21,0
32,6% dar. 55 Jahre und älter	317	320	371	-3	-0,9	-67	-17,4	-20,0	-17,4
23,8% Langzeitarbeitslose	231	229	250	2	0,9	-36	-13,5	-13,9	-8,4
11,7% Schwerbehinderte Menschen	114	115	128	-1	-0,9	-24	-17,4	-19,0	-11,1
23,8% Ausländer <sup>2)</sup>	231	262	270	-31	-11,8	-88	-27,6	-23,4	-27,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	320	358	360	-38	-10,6	-51	-13,7	-8,7	-10,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	157	154	-20	-12,7	-34	-19,9	-8,2	-21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	75	72	-9	-12,0	-1	-1,5	-11,8	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	54	53	69	1	1,9	-16	-22,9	-22,1	-13,8
55 Jahre und älter	70	66	73	4	6,1	-7	-9,1	-	-14,1
seit Jahresbeginn	1.878	1.558	1.200	x	x	-216	-10,3	-9,6	-9,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	372	469	448	-97	-20,7	-89	-19,3	-15,0	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	134	211	195	-77	-36,5	-45	-25,1	-23,0	-10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	83	76	-10	-12,0	1	1,4	-9,8	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	67	72	57	-5	-6,9	7	11,7	-32,7	-20,8
55 Jahre und älter	77	119	97	-42	-35,3	-22	-22,2	5,3	-
seit Jahresbeginn	2.053	1.681	1.212	x	x	-155	-7,0	-3,8	1,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,2	x	x	x	2,4	2,6	2,9
Männer	1,8	2,0	2,3	x	x	x	2,6	2,7	3,0
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,5	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,7	2,1	x	x	x	2,4	2,1	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,3	x	x	x	1,3	0,8	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,5	x	x	x	2,8	3,0	3,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	3,0	x	x	x	3,1	3,4	3,8
Ausländer <sup>2)</sup>	4,1	4,8	5,0	x	x	x	5,9	6,4	7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,7	2,9	3,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	195	204	217	-9	-4,4	-32	-14,1	-35,4	-17,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.102	907	703	x	x	-101	-8,4	-7,1	6,5
Bestand	1.513	1.527	1.575	-14	-0,9	322	27,0	16,6	34,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen  
 Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 45 auf 576 Personen verringert. Das waren 305 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 224 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 260 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-53). Seit Beginn des Jahres gab es 1.343 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 202 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.479 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-140).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.173	1.198	1.313	-25	-2,1	-367	-23,8	-22,9	-23,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	576	621	733	-45	-7,2	-305	-34,6	-34,8	-33,6
54,7% Männer	315	350	422	-35	-10,0	-192	-37,9	-33,7	-30,9
45,3% Frauen	261	271	311	-10	-3,7	-113	-30,2	-36,1	-36,9
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	46	60	73	-14	-23,3	-44	-48,9	-33,3	-39,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	10	14	-3	-30,0	-6	-46,2	11,1	7,7
50,3% 50 Jahre und älter	290	307	366	-17	-5,5	-114	-28,2	-26,9	-24,1
39,6% dar. 55 Jahre und älter	228	240	290	-12	-5,0	-73	-24,3	-22,3	-21,0
13,9% Langzeitarbeitslose	80	83	98	-3	-3,6	-34	-29,8	-21,7	-14,8
12,8% Schwerbehinderte Menschen	74	77	88	-3	-3,9	-17	-18,7	-14,4	-10,2
17,4% Ausländer <sup>*)</sup>	100	122	130	-22	-18,0	-85	-45,9	-37,8	-40,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	224	257	244	-33	-12,8	-28	-11,1	-6,9	-18,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	118	139	132	-21	-15,1	-24	-16,9	-7,9	-26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	65	60	-19	-29,2	-3	-6,1	-3,0	-1,6
15 bis unter 25 Jahre	41	44	48	-3	-6,8	-2	-4,7	-6,4	-18,6
55 Jahre und älter	52	49	54	3	6,1	-10	-16,1	4,3	-28,9
seit Jahresbeginn	1.343	1.119	862	x	x	-202	-13,1	-13,5	-15,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	260	358	316	-98	-27,4	-53	-16,9	-10,1	-16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	110	187	161	-77	-41,2	-38	-25,7	-19,4	-17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	73	65	-16	-21,9	-	-	15,9	-17,7
15 bis unter 25 Jahre	53	57	41	-4	-7,0	12	29,3	-18,6	-22,6
55 Jahre und älter	66	99	71	-33	-33,3	-4	-5,7	6,5	-13,4
seit Jahresbeginn	1.479	1.219	861	x	x	-140	-8,6	-6,7	-5,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,2	1,4	x	x	x	1,7	1,8	2,1
Männer	1,1	1,2	1,5	x	x	x	1,8	1,9	2,2
Frauen	1,1	1,1	1,3	x	x	x	1,5	1,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	1,1	1,3	x	x	x	1,6	1,5	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,8	x	x	x	0,7	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,3	x	x	x	2,4	2,6	3,1
Ausländer <sup>*)</sup>	1,8	2,3	2,4	x	x	x	3,4	3,7	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,5	x	x	x	1,9	2,0	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 10 auf 395 Personen verringert. Das waren 20 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 0,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 96 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 535 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 574 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-15).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.147	854	840	293	34,3	224	24,3	-9,4	-8,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	395	405	409	-10	-2,5	-20	-4,8	-7,1	-8,9
51,4% Männer	203	209	215	-6	-2,9	-21	-9,4	-12,2	-12,6
48,6% Frauen	192	196	194	-4	-2,0	1	0,5	-1,0	-4,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	35	39	49	-4	-10,3	-10	-22,2	8,3	-
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	10	-	-	-3	-30,0	-	-
35,7% 50 Jahre und älter	141	136	131	5	3,7	1	0,7	-14,5	-10,9
22,5% dar. 55 Jahre und älter	89	80	81	9	11,3	6	7,2	-12,1	-1,2
38,2% Langzeitarbeitslose	151	146	152	5	3,4	-2	-1,3	-8,8	-3,8
10,1% Schwerbehinderte Menschen	40	38	40	2	5,3	-7	-14,9	-26,9	-13,0
33,2% Ausländer <sup>*)</sup>	131	140	140	-9	-6,4	-3	-2,2	-4,1	-7,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	96	101	116	-5	-5,0	-23	-19,3	-12,9	16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	18	22	1	5,6	-10	-34,5	-10,0	29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	10	12	10	100,0	2	11,1	-44,4	-36,8
15 bis unter 25 Jahre	13	9	21	4	44,4	-14	-51,9	-57,1	-
55 Jahre und älter	18	17	19	1	5,9	3	20,0	-10,5	111,1
seit Jahresbeginn	535	439	338	x	x	-14	-2,6	2,1	7,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	112	111	132	1	0,9	-36	-24,3	-27,9	36,1
dar. in Erwerbstätigkeit	24	24	34	-	-	-7	-22,6	-42,9	47,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	10	11	6	60,0	1	6,7	-65,5	57,1
15 bis unter 25 Jahre	14	15	16	-1	-6,7	-5	-26,3	-59,5	-15,8
55 Jahre und älter	11	20	26	-9	-45,0	-18	-62,1	-	73,3
seit Jahresbeginn	574	462	351	x	x	-15	-2,5	4,8	22,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Männer	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,9
Frauen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,9	x	x	x	0,8	0,6	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,8	0,7
Ausländer <sup>*)</sup>	2,3	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 45 auf 1.133 Personen verringert. Das waren 536 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%. Dabei meldeten sich 383 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 430 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-114). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.252 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 195 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.411 Abmeldungen von Arbeitslosen (-234). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 91 Stellen auf 1.284 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 294 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 273 neue Arbeitsstellen, 59 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.067 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 83.

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.404	2.416	2.524	-12	-0,5	-557	-18,8	-20,8	-22,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.133	1.178	1.244	-45	-3,8	-536	-32,1	-34,6	-36,8
56,6% Männer	641	681	729	-40	-5,9	-289	-31,1	-31,1	-34,8
43,4% Frauen	492	497	515	-5	-1,0	-247	-33,4	-38,8	-39,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	107	101	114	6	5,9	-44	-29,1	-38,0	-44,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	25	30	-1	-4,0	-9	-27,3	-21,9	-40,0
45,1% 50 Jahre und älter	511	527	557	-16	-3,0	-228	-30,9	-31,7	-31,1
35,0% dar. 55 Jahre und älter	396	413	432	-17	-4,1	-147	-27,1	-28,3	-28,0
21,1% Langzeitarbeitslose	239	250	255	-11	-4,4	-181	-43,1	-39,8	-35,6
14,1% Schwerbehinderte Menschen	160	175	177	-15	-8,6	-49	-23,4	-20,1	-18,1
18,4% Ausländer <sup>2)</sup>	208	198	206	10	5,1	-162	-43,8	-49,4	-51,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	383	445	417	-62	-13,9	-22	-5,4	-5,9	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	177	159	-18	-10,2	-1	-0,6	-16,5	-8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	105	107	-27	-25,7	-16	-17,0	5,0	-18,3
15 bis unter 25 Jahre	54	68	80	-14	-20,6	-12	-18,2	7,9	-10,1
55 Jahre und älter	106	103	91	3	2,9	29	37,7	-1,9	15,2
seit Jahresbeginn	2.252	1.869	1.424	x	x	-195	-8,0	-8,5	-9,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	430	512	554	-82	-16,0	-114	-21,0	-20,2	-8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	157	208	214	-51	-24,5	-50	-24,2	-27,5	-14,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	89	143	-11	-12,4	-15	-16,1	-34,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	46	75	64	-29	-38,7	-32	-41,0	-28,6	-31,9
55 Jahre und älter	121	127	135	-6	-4,7	9	8,0	-8,0	8,9
seit Jahresbeginn	2.411	1.981	1.469	x	x	-234	-8,8	-5,7	0,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,3	2,4	2,7
Männer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,3	2,5	2,8
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	2,2	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,5	x	x	x	2,0	2,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,6	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,4	x	x	x	3,0	3,2	3,4
Ausländer <sup>2)</sup>	3,8	3,7	3,8	x	x	x	6,9	7,5	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,5	2,7	3,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	273	200	154	73	36,5	59	27,6	-3,4	-0,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.067	794	594	x	x	83	8,4	3,1	5,5
Bestand	1.284	1.193	1.195	91	7,6	294	29,7	20,7	23,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr  
 Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 25 auf 694 Personen verringert. Das waren 320 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 283 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 306 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-62). Seit Beginn des Jahres gab es 1.569 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 247 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.668 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-325).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.394	1.378	1.446	16	1,2	-338	-19,5	-24,1	-28,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	694	719	780	-25	-3,5	-320	-31,6	-35,9	-40,2
57,5% Männer	399	428	477	-29	-6,8	-160	-28,6	-29,3	-35,9
42,5% Frauen	295	291	303	4	1,4	-160	-35,2	-43,6	-45,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	73	73	89	-	-	-22	-23,2	-39,2	-42,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	17	22	-3	-17,6	-2	-12,5	-15,0	-31,3
51,4% 50 Jahre und älter	357	369	402	-12	-3,3	-199	-35,8	-36,3	-34,7
43,5% dar. 55 Jahre und älter	302	315	338	-13	-4,1	-135	-30,9	-32,0	-31,7
10,1% Langzeitarbeitslose	70	78	82	-8	-10,3	-102	-59,3	-51,9	-54,2
12,0% Schwerbehinderte Menschen	83	89	92	-6	-6,7	-51	-38,1	-37,3	-36,1
13,1% Ausländer <sup>*)</sup>	91	85	86	6	7,1	-38	-29,5	-38,0	-52,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	283	318	299	-35	-11,0	6	2,2	-7,0	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	157	134	-19	-12,1	-8	-5,5	-19,1	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	74	81	-11	-14,9	4	6,8	13,8	-18,2
15 bis unter 25 Jahre	42	53	71	-11	-20,8	4	10,5	12,8	-
55 Jahre und älter	92	86	72	6	7,0	25	37,3	-4,4	22,0
seit Jahresbeginn	1.569	1.286	968	x	x	-247	-13,6	-16,4	-19,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	306	379	382	-73	-19,3	-62	-16,8	-24,5	-19,9
dar. in Erwerbstätigkeit	140	169	180	-29	-17,2	-28	-16,7	-33,7	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	72	82	-9	-12,5	7	12,5	-28,0	-20,4
15 bis unter 25 Jahre	40	64	48	-24	-37,5	-23	-36,5	-19,0	-38,5
55 Jahre und älter	102	112	113	-10	-8,9	9	9,7	-8,9	4,6
seit Jahresbeginn	1.668	1.362	983	x	x	-325	-16,3	-16,2	-12,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,4	1,5	1,8
Männer	1,0	1,1	1,2	x	x	x	1,4	1,5	1,9
Frauen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,3	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	1,2	x	x	x	1,2	1,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,8	x	x	x	0,6	0,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,9	2,0	2,2
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,4	2,6	2,8
Ausländer <sup>*)</sup>	1,6	1,6	1,6	x	x	x	2,4	2,6	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,5	1,7	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).



**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr  
 Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 20 auf 439 Personen verringert. Das waren 216 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 0,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,9%.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 124 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 683 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 743 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+91).

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.010	1.038	1.078	-28	-2,7	-219	-17,8	-16,1	-12,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	439	459	464	-20	-4,4	-216	-33,0	-32,5	-30,2
55,1% Männer	242	253	252	-11	-4,3	-129	-34,8	-34,1	-32,6
44,9% Frauen	197	206	212	-9	-4,4	-87	-30,6	-30,4	-27,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	34	28	25	6	21,4	-22	-39,3	-34,9	-50,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	8	2	25,0	-7	-41,2	-33,3	-55,6
35,1% 50 Jahre und älter	154	158	155	-4	-2,5	-29	-15,8	-18,1	-19,7
21,4% dar. 55 Jahre und älter	94	98	94	-4	-4,1	-12	-11,3	-13,3	-10,5
38,5% Langzeitarbeitslose	169	172	173	-3	-1,7	-79	-31,9	-32,0	-20,3
17,5% Schwerbehinderte Menschen	77	86	85	-9	-10,5	2	2,7	11,7	18,1
26,7% Ausländer <sup>*)</sup>	117	113	120	4	3,5	-124	-51,5	-55,5	-50,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	100	127	118	-27	-21,3	-28	-21,9	-3,1	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	20	25	1	5,0	7	50,0	11,1	8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	31	26	-16	-51,6	-20	-57,1	-11,4	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	12	15	9	-3	-20,0	-16	-57,1	-6,3	-50,0
55 Jahre und älter	14	17	19	-3	-17,6	4	40,0	13,3	-5,0
seit Jahresbeginn	683	583	456	x	x	52	8,2	15,9	22,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	124	133	172	-9	-6,8	-52	-29,5	-5,0	35,4
dar. in Erwerbstätigkeit	17	39	34	-22	-56,4	-22	-56,4	21,9	41,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	17	61	-2	-11,8	-22	-59,5	-51,4	64,9
15 bis unter 25 Jahre	6	11	16	-5	-45,5	-9	-60,0	-57,7	-
55 Jahre und älter	19	15	22	4	26,7	-	-	-	37,5
seit Jahresbeginn	743	619	486	x	x	91	14,0	30,0	44,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Männer	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,9	1,0	0,9
Frauen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,8	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,4	0,3	x	x	x	0,7	0,5	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,3	x	x	x	0,6	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Ausländer <sup>*)</sup>	2,1	2,1	2,2	x	x	x	4,5	4,9	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	1,0	1,0	1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.